

---

Subject: PCOS, AGS, keine Ahnung?!

Posted by [valeska](#) on Sun, 29 Jul 2007 16:43:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen!

Ich lese hier schon länger mit und bräuchte jetzt auch mal euren Rat. Und zwar bin ich jetzt 27 und seit 8 Jahren schlage ich mich mit Akne, Haarausfall und Hirsutismus herum. Zwar moderat, aber mir reicht es.

Leider hat es bisher kein Arzt geschafft mir eine fundierte Diagnose zu stellen und ich weiß langsam auch nicht mehr weiter. Um keinen Roman zu schreiben, versuche ich mal die Story kurz zusammenzufassen.

Erster Hormonstatus war 2003. Da hatte ich die Probleme also schon 4 Jahre. Ich hatte bis dato nie eine Pille genommen, hatte seit meinem 12. Lebensjahr einen 1A-Zyklus (28 Tage!), nur einmal einen Aussetzer nach extremer Stresssituation (NN?), keine Zysten etc. Hormonstatus war dann auch recht unauffällig. Testosteron lag bei 0,4 (Referenzwert 0,5), Androstendion bei 2,7 (Ref.bis 2,7). Eisprung vorhanden, Östrogen und Progesteron top. Ich bekam dann aber aufgrund der kosmetischen Probleme die Valette.

Erst wurde es super, aber nach 4 Jahren passierte was merkwürdiges. Ich hatte extremen Stress über Wochen, mir ging's total beschissen und plötzlich bekam ich Akne, wie noch nie im Leben. Es war schrecklich! Und das alles unter der Pille. Und es wurde nicht besser. Ich wechselte auf Diane 35, nix. Auf Belara, nix. Hab dann im Januar abgesetzt und es wurde tatsächlich erst besser. Dann aber wieder etwas schlechter.

Mittlerweile sind Haut und Haare, wie damals vor der Pille und es wird nicht großartig besser, obwohl ich einen Monat wieder Diane 35 nahm (tja, die Verzweiflung). Meine Zyklen (mit Eisprung allerdings) sind verlängert, Zysten hab ich jetzt auch. Spricht also alles für PCOS. Neuer Hormonstatus ergab ohne Pille Testosteron 0,7 und Androstendion 3,7 (Referenzwert bis 3,7), mit Diane Testo bei 0,68 und Androstendion bei 3,6. Ist also schon gesunken, aber trotzdem finde ich die Diagnose nicht zufriedenstellend.

Viele Werte sind nicht gemacht worden, z.B. 17-Hydroxyprogesteron, LH etc (hab jetzt allerdings nicht alles reingeschrieben, was gemacht wurde). Ist mir auch unbegreiflich, wo die Androgene unter der Pille herkamen, bleiben ja nur die Nebennieren, vor allem wegen dem Stress. Schilddrüse ist top, Insulinresistenz liegt keine vor, bin schlank, die Werte von 2003 passen auch nicht recht zu PCOS und trotzdem sitze ich hier mit der Diagnose. Und es sieht ja fast so aus.

AGS wurde übrigens nie erwähnt, mein Cortisolwert ist hochnormal (einmal sogar leicht erhöht), DHEAS lag im Referenzbereich. Östrogen und sogar Progesteron waren normal.

Ich stehe echt auf dem Schlauch!

---